

Verlag von Albert Langen ♦ Paris ♦ Leipzig ♦ München

Ⓜ^[44627] Heute wurde folgendes Rundschreiben versandt:

Albert Langens Kleine Bibliothek

P. P.

Hiermit empfehle ich Ihrer geneigten Aufmerksamkeit meine „Kleine Bibliothek“, die nächstens zu erscheinen beginnen wird. In handlichem Format, schöner Ausstattung und zu einem billigen Preise wird diese Bibliothek solche Werke aus der modernen in- und ausländischen Litteratur bringen, die wegen ihrer kurzen und abgerundeten Form und ihres selbständigen Inhalts sich besonders zur Herausgabe in einem Bändchen für sich eignen. Man kann wohl annehmen, dass diese kleinen Bücher, welche eine besondere Kunst in der Litteratur der Neuzeit repräsentieren, bald und überall ein Publikum finden werden. Sie werden ihren Platz erhalten auf dem Familientisch und im Schrank des Bücherliebhabers, sie werden sich als Reisebegleiter beliebt machen und in geschmackvollen Ledereinbänden sich vorzüglich zu Geschenken eignen. Ich glaube darum, Ihnen mit dieser Bibliothek ein Verkaufsobjekt ersten Ranges zu bieten, das sich durch blosses Auslegen im Schaufenster verkaufen und jede kleine Mühe glänzend belohnen wird. Ich rechne deshalb auch auf Ihre thätige Verwendung und bitte um Ihre Bestellung auf die drei ersten nebenstehend verzeichneten Bändchen.

München, den 15. Oktober 1896.

Kaulbachstr. 51, A. I.

Mit Hochachtung

Albert Langen.